

## “Science for solutions”

Irene Fischer-Bruns (1) and Daniela Jacob (2)

(1) Helmholtz-Zentrum Geesthacht, Climate Service Center Germany (GERICS), Hamburg, Germany (irene.fischer-bruns@hzg.de), (2) Helmholtz-Zentrum Geesthacht, Climate Service Center Germany (GERICS), Hamburg, Germany (daniela.jacob@hzg.de)

Der Bedarf an Informationen zu den Auswirkungen des Klimawandels, die für die unterschiedlichen Sektoren und Arbeitsbereiche relevant sind, wächst stetig. Um dieser Nachfrage entgegenzukommen, entwickelt das Climate Service Center Germany (kurz: GERICS) wissenschaftlich fundiert prototypische Produkte und Dienstleistungen, die Entscheidungsträger aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft bei der Anpassung an den Klimawandel unterstützen.

GERICS' Kernaufgabe besteht im Transfer von entscheidungsrelevantem Klimawissen, basierend auf dem neuesten Stand der Wissenschaft, zu unterschiedlichen Nutzern in Form von maßgeschneiderten Produkten und Services. Im Sinne des Leitspruches „Science for solutions“ hat sich GERICS von ursprünglich einem reinen Serviceanbieter in eine kreative Ideenschmiede entwickelt. Eine wichtige durch mehr als neun Jahre Erfahrung im Bereich Klimageservice gewonnene Erkenntnis ist, dass die Entwicklung brauchbarer und nützlicher Klimageservice-Produkte eine nutzerspezifische Herangehensweise erforderlich macht. So wird die Co-Entwicklung und Co-Evaluation prototypischer Klimageservice-Produkte seit langem im GERICS umgesetzt, gemeinsam mit unterschiedlichen Praxispartnern. Es wurden zwei unterschiedliche Produktlinien entwickelt: Produkte nach dem Baukastenprinzip und datengestützte Produkte, wie verschiedene Faktenblätter. Sie alle basieren auf einer Vielzahl hochwertiger Daten, wie beispielsweise räumlich hochaufgelöste regionale oder lokale Klimadaten.

Als multidisziplinäre Einrichtung hat sich GERICS in unterschiedlichen Netzwerken zu einem zentralen Netzwerkpartner entwickelt. Als Partner in verschiedenen internationalen transdisziplinären Forschungsprojekten generiert und synthetisiert GERICS neues wissenschaftliches Wissen und trägt zu dessen Verbreitung bei. Durch verschiedene Schnittstellen macht GERICS auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene wissenschaftliche Grundlagen für strategische Entscheidungen, auch in der Klimapolitik, verfügbar und nutzbar.